

23. Juni 2026

Bildung und Kultur

Stimmen der Stadt: Kulturspaziergang im Juni lädt zum Austausch ein

Interaktiver Rundgang durch Bocholt // Tolle Einsendungen und Picknick zum Abschluss // Bürgermeister Christian Mangen kündigt Teilnahme an

Am Dienstag, 30. Juni 2026, findet in Bocholt der interaktive Kulturspaziergang "Stimmen der Stadt" im Rahmen des Projekts "Stadt.Land.Bühne" statt. Der Rundgang beginnt um 17:00 Uhr vor dem Historischen Rathaus und verbindet eingesandte Geschichten der Bürgerinnen und Bürger mit künstlerischen Darbietungen. Alle Interessierten sind eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen und den Nachmittag bei einem gemeinsamen Picknick ausklingen zu lassen.

Der Spaziergang bietet die Gelegenheit, die eigene Stadt aus neuen Perspektiven zu erleben. Im Vorfeld waren die Bocholterinnen und Bocholter aufgerufen, Texte, Gedichte, persönliche Erinnerungen oder Wünsche einzureichen. Es sind bereits zahlreiche Einsendungen eingetroffen, die nun von zwei Künstlerinnen für den Rundgang aufbereitet werden. Die Beiträge fließen unterwegs in Form von Lesungen, Performances und Bewegungen in den Spaziergang ein. Die genaue Route orientiert sich an den Themen der Einsendungen, kann aber von den Teilnehmenden vor Ort auch spontan mitgestaltet werden.

"Der Spaziergang bringt die Gedanken der Bürgerinnen und Bürger direkt auf die Straße und schafft eine Plattform für den direkten, ungezwungenen Austausch", freut sich Jule Wanders, Fachbereichsleiterin Kultur und Bildung bei der Stadt Bocholt, auf die Veranstaltung, "die hohe Qualität und die Vielfalt der bereits eingegangenen Texte zeigen deutlich, wie intensiv sich die Menschen mit ihrer Stadt auseinandersetzen."

Bürgermeister Christian Mangel wird den Kulturspaziergang ebenfalls begleiten. Er nutzt den gemeinsamen Weg durch Bocholt, um sich die Ideen, Geschichten und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger direkt anzuhören und mit den Teilnehmenden ins Gespräch zu kommen. Der Spaziergang soll so den unkomplizierten Dialog und die kollektive Kreativität im öffentlichen Raum fördern.

Die Veranstaltung endet auf der Wiese hinter dem LWL-Museum Textilwerk. Dort wird der Spaziergang mit einem gemeinsamen Picknick abgeschlossen, bei dem die Begegnung im Vordergrund steht. Die Veranstalter stellen für diesen Abschluss mit Unterstützung der Firma IBENA Decken aus der Jubiläumskollektion bereit. Die Verpflegung mit Essen und Getränken muss von den Teilnehmenden selbst mitgebracht werden. Zum Abschluss erhalten alle Anwesenden einen gedruckten Reader, der die eingereichten Beiträge der Bürgerschaft zusammenfasst.

"Das abschließende Picknick hinter dem Textilwerk verbindet den kulturellen Rundgang mit einem geselligen Beisammensein, bei dem der Dialog über die Zukunft der Stadt fortgeführt werden kann", so Valentina Vlasic, Leiterin des mitveranstaltenden LWL-Museums Textilwerk.

Das Projekt wird in Kooperation mit dem LWL-Museum Textilwerk durchgeführt. Die Förderung erfolgt durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, das Regionale Kulturprogramm NRW, die LWL-Kulturstiftung, die Werte-Stiftung-Münsterland sowie die Gesellschaft für Musik- und Theaterfreunde.



© Stadtensemble Münster

Die Schauspielerinnen Carola v. Seckendorff und Cornelia Kupferschmid begleiten den ersten Bocholter Kulturspaziergang.